



THEMA
WÜNSCHEN

Die leukämiekranke Agnesa freut sich mit ihrer Mutter über ihr rosa Notebook.

Liebes Christkind!

Tausende Kinder schreiben jedes Jahr hoffnungsvoll an das Christkind, damit es ihre Wünsche zu Weihnachten erfüllt. Aber nicht alle Briefe finden Gehör. Damit auch Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen nicht leer ausgehen, starten verschiedene Organisationen in der Vorweihnachtszeit ihre Christkindlaktionen.

Von Frederike Demattio



Schenken macht Freude, besonders wenn man jemandem seinen Herzenswunsch erfüllen kann. Dazu besuchen die „Wunschholer“, ehrenamtliche MitarbeiterInnen der Make-A-Wish Foundation, schwer und unheilbar kranke Kinder in ganz Österreich, um mit viel Einfühlungsvermögen nähere Details zu einem besonderen Wunsch herauszufinden, aber auch um ihr Umfeld kennen zu lernen und über das Ausmaß der medizinischen Betreuung zu erfahren. Gleich darauf wird der Traum an das „Wunscherefüllungsteam“ weitergeleitet und dieses versucht ihn mithilfe von Sponsoren und Prominenten wahr zu machen. Dabei sind Kreativität und Organisations-

talent gefragt. Auf diese Weise traf Theresa den Moderator Florian Silbereisen hinter der Bühne, Valentin konnte das erste Mal ans Meer fahren und Agnesa bekam ein rosa Notebook zum Spielen, damit die Zeit im Spital schneller vergeht. Meistens wird nicht nur der konkrete Wunsch erfüllt, sondern mit einem zusätzlichen Programm dafür gesorgt, dass es ein unvergessliches Erlebnis für den kleinen Patienten und seine ganze Familie wird.

Ganz anders gestaltet sich die Christkindlaktion der Caritas. Hier schreiben, malen und basteln sozial bedürftige Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Einrichtungen ihre Briefe ans Christkind und warten darauf, dass es ihnen ihre Wünsche er-

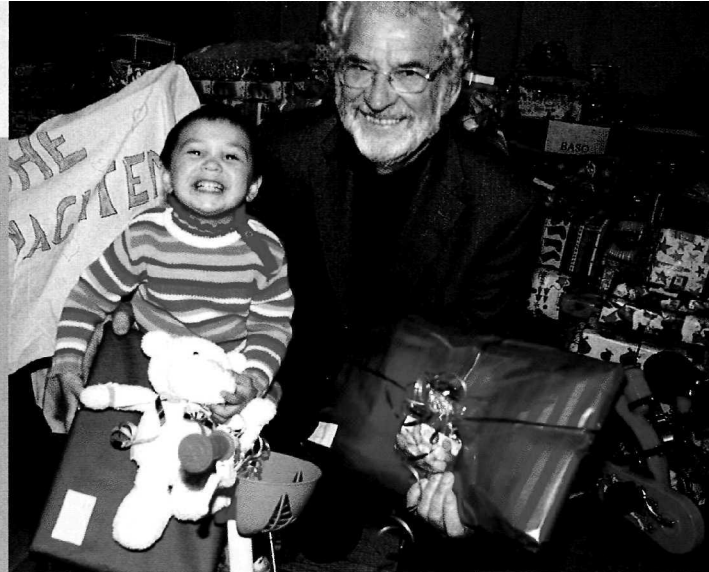
füllt. Vielleicht bringt es ja eine Puppe, ein schönes T-Shirt oder ein lustiges Spiel? Dann kommen die SchenkerInnen zum Einsatz. Freiwillige aus ganz Österreich können sich ab Mitte November bei der Caritas melden. Sie bekommen dann einen oder mehrere Wunschzettel zugeschickt, besorgen das Ersehnte, machen ein hübsches Packerl und geben es ab. „Rechtzeitig vor Weihnachten kommen die Geschenke zu den Familien und auch bedürftige Kinder dürfen so ein Stück Weihnachten erleben“, so Sabine Buchstätter von der Caritas Salzburg.

Weihnachten in aller Welt

Den Wunsch nach Kleidung, Schulsachen, Spielzeug und an-

Make-A-Wish Foundation

Bei dieser Organisation können Sie sich nicht nur zur Weihnachtszeit als ehrenamtlicher „WunschholerInnen“ oder „Wunsch erfüllerInnen“ melden. Kontakt: Tel. 01/378 0728 oder office@make-a-wish.at



Hans Kreuzeder, Direktor der Caritas Salzburg, im „Geschenkelager“



Caritas-Aktion

Wenn Sie hier Christkind spielen wollen, rufen Sie einfach eine der Telefonnummern an und lassen sich als SchenkerIn registrieren. Sie bekommen dann einen Wunschzettel zugeschickt.

Wien, Wien-Umgebung, NÖ-Ost: 01/87812-0
 St. Pölten, Wald- und Mostviertel: 027427/844-0
 Oberösterreich: 0732/7610-2040
 Burgenland: 02682/73600-321
 Kärnten: 0463/5556-0
 Steiermark: 0316/8015-0
 Salzburg: 0662/849 373-129
 Tirol, Vorarlberg: 05522/200 1030

deren lebensnotwendigen Dingen erfüllt das Hilfswerk Austria International für Kinder in Not in Aserbaidschan, Bosnien, Moldau, Pakistan, Tadschikistan und anderen Ländern. Im Rahmen einer schönen Weihnachtsfeier werden die Hilfsgüter an die bedürftigen Familien übergeben. Damit die Geschenke an die richtigen Adressaten gelangen, bereiten MitarbeiterInnen des Hilfswerks und ihre Kooperationspartner vor Ort die Übergabe genau vor und gestalten die Weihnachtsaktion sehr persönlich. Der direkte Kontakt mit den Beschenkten und die strahlenden Gesichter der Kinder bestätigen die HelferInnen jedes Jahr aufs Neue. ■

Hilfswerk Austria International



Geldspenden für die Weihnachtsaktion können Sie online oder über Erlagschein tätigen. Informationen unter www.hilfswerk-austria.at. Damit keine Transportkosten entstehen, werden von Ihrer Spende vor Ort die notwendigen Sachen gekauft.

Die Kinder freuen sich über die schönen neuen Schultaschen.